

Wenn die Nacht beginnt

Text: Rolf Krenzer

Musik: Detlev Jöcker

1. Ist der Mond zu sehn,
halte ihn vorm Fenster an,
dass ich ihn gut sehen kann.
Lass ihn lang dort stehn,
ist der Mond zu sehn.

Refrain:

Wenn die Nacht beginnt,
breite deine Hände aus,
breit sie über jedes Haus,
über jedes Kind,
wenn die Nacht beginnt.

2. Schick die Wolken fort.
Leuchten Sterne wunderschön.
Kann sie hier vom Bett aus sehn,
hoch am Himmel dort,
schick die Wolken fort.

Refrain:

Wenn die Nacht beginnt,
breite deine Hände aus,
breit sie über jedes Haus,
über jedes Kind,
wenn die Nacht beginnt.

